

463980-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Personensonderbeförderung (Straße) – Schülerbeförderung Andreas-Fröhlich-Schule I 2026 I SBBZ kmEnt I BW

OJ S 127/2026 06/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH

E-Mail: r.geyer@rsw-owh.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Schülerbeförderung Andreas-Fröhlich-Schule I 2026 I SBBZ kmEnt I BW

Beschreibung: Durchführung der Schülerbeförderung im freigestellten Schülerspezialverkehr für Schülerinnen und Schüler eines privaten, staatlich anerkannten Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum mit Schulkindergarten (Förderschwerpunkt körperliche- und motorische Entwicklung) einschließlich Rollstuhl- und Hilfsmittelbeförderung.

Kennung des Verfahrens: 1ccb0bca-e423-41af-be12-9c067091ae14

Interne Kennung: RSW-OWH_AFS_SB_2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Ablauf: Bekanntmachung Angebotsabgabe

Angebotsprüfung Zuschlag Die Bieter müssen Zeit haben für (u.a.): Tourenkalkulation, Fahrzeugplanung, Personalplanung, Nachweis geeigneter Rollstuhlfahrzeuge Die Ausschreibung erfolgt nach 4 gebietsbezogenen Losen.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60130000 Personensonderbeförderung (Straße)

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60140000 Bedarfspersonenbeförderung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wesel (DEA1F)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXRAYDCY57B#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 4

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los**5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Beförderung von SchülerInnen zwischen Wohnorten innerhalb des Hohenlohekreises (ggf. auch LK SHA, LK HN) und der Andreas-Fröhlich-Schule (Götzstr. 51, 74238 Krautheim)

Beschreibung: Leistungsgegenstand ist die Beförderung der Schülerinnen und Schüler mit Bussen von ihren jeweiligen Wohnorten zum Schulgebäude (Götzstraße 51, 74238 Krautheim) sowie Außenstandorten und wieder zurück. Der Beförderungsvertrag wird für eine fünfjährige Vertragslaufzeit abgeschlossen. Es handelt sich um befreiten Schülerverkehr im Sinne der Freistellungsverordnung.

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60130000 Personensonderbeförderung (Straße)

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60140000 Bedarfspersonenbeförderung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Beförderungsvertrag enthält eine Vertragsänderungsklausel um Mehr- und Minderbeförderungen abzudecken bzw. den Beförderungsumfang anzupassen.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wesel (DEA1F)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 5 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Die Ausschreibung wird entsprechend den Vorgaben des zuständigen Landkreises (Hohenlohekreis, BW) (bzw. der dort geltenden Satzung des Landkreises zur Schülerbeförderung) alle 5 Jahre neu ausgeschrieben.

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet

für:other-sme# Hinweis: Die Angaben zur Auftraggebereigenschaft bei der Reha-Südwest

Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH erfolgen vor dem Hintergrund, dass eine Auswahl

erforderlich ist. Die Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH ist eine 100%

Tochtergesellschaft der Reha-Südwest für Behinderte gGmbH, Karlsruhe und selbst kein

Öffentlicher Auftraggeber i. S. d. GWB, auch wenn kommunale Gesellschafter die

Mehrheitsgesellschafter in der Gesellschafterversammlung der Muttergesellschaft sind.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Angebotsunterlage D

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Angebotsunterlage D

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Angebotsunterlage D

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über eine beabsichtigte

Unterauftragsvergabe, aus der hervorgeht, ob die Vergabe an Unterauftragnehmer beabsichtigt ist.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtpreis pro Woche

Beschreibung: Ermittlung der Preispunkte: Der nach den Kalkulationsvorgaben ermittelte Bruttogesamtpreis pro Standardwoche ist maßgeblich. Das günstigste Angebot erhält 100 Preispunkte. Weitere Angebote werden im Verhältnis zum günstigsten Angebot bewertet. Gewichtung der Preispunkte: Die erreichten Preispunkte werden mit 70 % gewichtet. Formel: gewichtete Preispunkte = Preispunkte × 0,70.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterien/Qualitätsmerkmale

Beschreibung: Ermittlung der Qualitätspunkte: Die Bieter kreuzen die zutreffenden Antwortoptionen im Bewertungsfragenkatalog an. Bei Mehrfachauswahl werden die Punkte der angekreuzten Antwortmöglichkeiten bis zur jeweiligen Maximalpunktzahl addiert; bei Einzelauswahl wird ausschließlich die eine gewählte Antwort bewertet. Die Summe aller Qualitätsfragen beträgt maximal 100 Rohpunkte. Gewichtung der Qualitätspunkte: Die erreichten Qualitätspunkte werden mit 30 % gewichtet. Formel: gewichtete Qualitätspunkte = Qualitätspunkte × 0,30.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYDCY57B/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYDCY57B>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYDCY57B>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 8 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber wird fehlende Unterlagen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben nach Ermessen nachfordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf Nachprüfung ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Beförderung von SchülerInnen zwischen Wohnorten innerhalb des Main-Tauber-Kreis und der Andreas-Fröhlich-Schule (Götzstr. 51, 74238 Krautheim)

Beschreibung: Leistungsgegenstand ist die Beförderung der Schülerinnen und Schüler mit Bussen von ihren jeweiligen Wohnorten zum Schulgebäude (Götzstraße 51, 74238 Krautheim) sowie Außenstandorten und wieder zurück. Der Beförderungsvertrag wird für eine fünfjährige Vertragslaufzeit abgeschlossen. Es handelt sich um befreiten Schülerverkehr im Sinne der Freistellungsverordnung.

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60130000 Personensonderbeförderung (Straße)

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60140000 Bedarfspersonenbeförderung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Beförderungsvertrag enthält eine Vertragsänderungsklausel um Mehr- und Minderbeförderungen abzudecken bzw. den Beförderungsumfang anzupassen.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wesel (DEA1F)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 5 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Die Ausschreibung wird entsprechend den Vorgaben des zuständigen Landkreises (Hohenlohekreis, BW) (bzw. der dort geltenden Satzung des Landkreises zur Schülerbeförderung) alle 5 Jahre neu ausgeschrieben.

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Hinweis: Die Angaben zur Auftraggebereigenschaft bei der Reha-Südwest

Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH erfolgen vor dem Hintergrund, dass eine Auswahl erforderlich ist. Die Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH ist eine 100%

Tochtergesellschaft der Reha-Südwest für Behinderte gGmbH, Karlsruhe und selbst kein

Öffentlicher Auftraggeber i. S. d. GWB, auch wenn kommunale Gesellschafter die

Mehrheitsgesellschafter in der Gesellschafterversammlung der Muttergesellschaft sind.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Angebotsunterlage D

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Angebotsunterlage D

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Angebotsunterlage D

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über eine beabsichtigte

Unterauftragsvergabe, aus der hervorgeht, ob die Vergabe an Unterauftragnehmer beabsichtigt ist.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtpreis pro Woche

Beschreibung: Ermittlung der Preispunkte: Der nach den Kalkulationsvorgaben ermittelte Bruttogesamtpreis pro Standardwoche ist maßgeblich. Das günstigste Angebot erhält 100 Preispunkte. Weitere Angebote werden im Verhältnis zum günstigsten Angebot bewertet.

Gewichtung der Preispunkte: Die erreichten Preispunkte werden mit 70 % gewichtet. Formel: gewichtete Preispunkte = Preispunkte × 0,70.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterien/Qualitätsmerkmale

Beschreibung: Ermittlung der Qualitätspunkte: Die Bieter kreuzen die zutreffenden Antwortoptionen im Bewertungsfragenkatalog an. Bei Mehrfachauswahl werden die Punkte der angekreuzten Antwortmöglichkeiten bis zur jeweiligen Maximalpunktzahl addiert; bei Einzelauswahl wird ausschließlich die eine gewählte Antwort bewertet. Die Summe aller Qualitätsfragen beträgt maximal 100 Rohpunkte. Gewichtung der Qualitätspunkte: Die erreichten Qualitätspunkte werden mit 30 % gewichtet. Formel: gewichtete Qualitätspunkte = Qualitätspunkte × 0,30.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYDCY57B/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYDCY57B>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYDCY57B>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 8 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber wird fehlende Unterlagen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben nach Ermessen nachfordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf Nachprüfung ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Beförderung von SchülerInnen zwischen Wohnorten innerhalb des Neckar-Odenwald-Kreis und der Andreas-Fröhlich-Schule (Götzstr. 51, 74238 Krautheim)

Beschreibung: Leistungsgegenstand ist die Beförderung der Schülerinnen und Schüler mit Bussen von ihren jeweiligen Wohnorten zum Schulgebäude (Götzstraße 51, 74238 Krautheim) sowie Außenstandorten und wieder zurück. Der Beförderungsvertrag wird für eine fünfjährige Vertragslaufzeit abgeschlossen. Es handelt sich um befreiten Schülerverkehr im Sinne der Freistellungsverordnung.

Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60130000 Personensonderbeförderung (Straße)

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60140000 Bedarfspersonenbeförderung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Beförderungsvertrag enthält eine Vertragsänderungsklausel um Mehr- und Minderbeförderungen abzudecken bzw. den Beförderungsumfang anzupassen.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wesel (DEA1F)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 5 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Die Ausschreibung wird entsprechend den Vorgaben des zuständigen Landkreises (Hohenlohekreis, BW) (bzw. der dort geltenden Satzung des Landkreises zur Schülerbeförderung) alle 5 Jahre neu ausgeschrieben.

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet

für:other-sme# Hinweis: Die Angaben zur Auftraggebereigenschaft bei der Reha-Südwest

Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH erfolgen vor dem Hintergrund, dass eine Auswahl

erforderlich ist. Die Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH ist eine 100%

Tochtergesellschaft der Reha-Südwest für Behinderte gGmbH, Karlsruhe und selbst kein

Öffentlicher Auftraggeber i. S. d. GWB, auch wenn kommunale Gesellschafter die

Mehrheitsgesellschafter in der Gesellschafterversammlung der Muttergesellschaft sind.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Angebotsunterlage D

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Angebotsunterlage D

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Angebotsunterlage D

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über eine beabsichtigte

Unterauftragsvergabe, aus der hervorgeht, ob die Vergabe an Unterauftragnehmer

beabsichtigt ist.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtpreis pro Woche

Beschreibung: Ermittlung der Preispunkte: Der nach den Kalkulationsvorgaben ermittelte

Bruttogesamtpreis pro Standardwoche ist maßgeblich. Das günstigste Angebot erhält 100

Preispunkte. Weitere Angebote werden im Verhältnis zum günstigsten Angebot bewertet.

Gewichtung der Preispunkte: Die erreichten Preispunkte werden mit 70 % gewichtet. Formel:

gewichtete Preispunkte = Preispunkte $\times$ 0,70.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterien/Qualitätsmerkmale

Beschreibung: Ermittlung der Qualitätspunkte: Die Bieter kreuzen die zutreffenden

Antwortoptionen im Bewertungsfragenkatalog an. Bei Mehrfachauswahl werden die Punkte

der angekreuzten Antwortmöglichkeiten bis zur jeweiligen Maximalpunktzahl addiert; bei

Einzelauswahl wird ausschließlich die eine gewählte Antwort bewertet. Die Summe aller

Qualitätsfragen beträgt maximal 100 Rohpunkte. Gewichtung der Qualitätspunkte: Die erreichten Qualitätspunkte werden mit 30 % gewichtet. Formel: gewichtete Qualitätspunkte = Qualitätspunkte × 0,30.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYDCY57B/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYDCY57B>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYDCY57B>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 8 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber wird fehlende Unterlagen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben nach Ermessen nachfordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf Nachprüfung ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor

Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht

innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134

Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der

Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Beförderung von SchülerInnen zwischen Wohnorten des Main-Tauber-Kreis (ggf. auch HLK, NOK) und den Außenstellen der Andreas-Fröhlich-Schule in Oberbalbach (Baltachtalstraße 33a, 97922 Lauda-Königshofen I Schulkindergarten), Bad-Mergentheim (Meisenweg 6, 97980 Bad Mergentheim I Schulkindergarten) und Grünsfeld (Hauptstraße 22, 97947 Grünsfeld)

Beschreibung: Leistungsgegenstand ist die Beförderung der Schülerinnen und Schüler mit Bussen von ihren jeweiligen Wohnorten zum Schulgebäude (Götzstraße 51, 74238 Krautheim) sowie Außenstandorten und wieder zurück. Der Beförderungsvertrag wird für eine fünfjährige Vertragslaufzeit abgeschlossen. Es handelt sich um befreiten Schülerverkehr im Sinne der Freistellungsverordnung.

Interne Kennung: 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60130000 Personensonderbeförderung (Straße)

Zusätzliche Einstufung (cpv): 60140000 Bedarfspersonenbeförderung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Beförderungsvertrag enthält eine Vertragsänderungsklausel um Mehr- und Minderbeförderungen abzudecken bzw. den Beförderungsumfang anzupassen.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wesel (DEA1F)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 5 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Die Ausschreibung wird entsprechend den Vorgaben des zuständigen Landkreises (Hohenlohekreis, BW) (bzw. der dort geltenden Satzung des Landkreises zur Schülerbeförderung) alle 5 Jahre neu ausgeschrieben.

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Hinweis: Die Angaben zur Auftraggebereigenschaft bei der Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH erfolgen vor dem Hintergrund, dass eine Auswahl erforderlich ist. Die Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH ist eine 100% Tochtergesellschaft der Reha-Südwest für Behinderte gGmbH, Karlsruhe und selbst kein Öffentlicher Auftraggeber i. S. d. GWB, auch wenn kommunale Gesellschafter die Mehrheitsgesellschafter in der Gesellschafterversammlung der Muttergesellschaft sind.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Angebotsunterlage D

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Angebotsunterlage D

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Angebotsunterlage D

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über eine beabsichtigte

Unterauftragsvergabe, aus der hervorgeht, ob die Vergabe an Unterauftragnehmer beabsichtigt ist.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtpreis pro Woche

Beschreibung: Ermittlung der Preispunkte: Der nach den Kalkulationsvorgaben ermittelte Bruttogesamtpreis pro Standardwoche ist maßgeblich. Das günstigste Angebot erhält 100 Preispunkte. Weitere Angebote werden im Verhältnis zum günstigsten Angebot bewertet.

Gewichtung der Preispunkte: Die erreichten Preispunkte werden mit 70 % gewichtet. Formel: gewichtete Preispunkte = Preispunkte $\times$ 0,70.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterien/Qualitätsmerkmale

Beschreibung: Ermittlung der Qualitätspunkte: Die Bieter kreuzen die zutreffenden Antwortoptionen im Bewertungsfragenkatalog an. Bei Mehrfachauswahl werden die Punkte der angekreuzten Antwortmöglichkeiten bis zur jeweiligen Maximalpunktzahl addiert; bei Einzelauswahl wird ausschließlich die eine gewählte Antwort bewertet. Die Summe aller Qualitätsfragen beträgt maximal 100 Rohpunkte. Gewichtung der Qualitätspunkte: Die erreichten Qualitätspunkte werden mit 30 % gewichtet. Formel: gewichtete Qualitätspunkte = Qualitätspunkte $\times$ 0,30.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYDCY57B/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYDCY57B>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYDCY57B>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 8 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber wird fehlende Unterlagen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben nach Ermessen nachfordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf Nachprüfung ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor

Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht

innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134

Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der

Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung

benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage

nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH

Registrierungsnummer: HR 728684

Postanschrift: Schulstraße 7

Stadt: Wört

Postleitzahl: 73499

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Geschäftsführung

E-Mail: r.geyer@rsw-owh.de

Telefon: 079649004210

Internetadresse: <https://www.reha-suedwest.de/andreas-froehlich-schule/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Kapellenstraße 17

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: 07219268730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

56d0262f-f740-4fbd-81ef-d437b854b62e-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Informationen sind jetzt verfügbar

Beschreibung

:

Tourenplänen 2 und 4 mit kleinen Korrekturen bei den Begleitpersonen

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: In den Tourenplänen 2 (Fahrgast aus Großrinderfeld) und 4 (Fahrgast aus Wertheim) wurde jeweils eine Information zur Anforderung Begleitperson (BP) ergänzt.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: da646bac-3db9-4216-9107-2c909c6ed51f - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/07/2026 17:39:58 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 463980-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 127/2026

Datum der Veröffentlichung: 06/07/2026